

Probelauf: Bus-Pendelverkehr zwischen Hallenbad-Parkplatz und Freibad

Es hat seine Zeit gedauert – aber ab dem 17. Juli startet jetzt zunächst für die Wochenenden in den Großen Ferien ein Shuttle-Bus vom Parkplatz am Hallenbad zum Hiltruper Freibad. Überaus zufrieden zeigen sich darüber die beiden FDP-Bezirksvertreter Ulrich Eckervogt und Heribert Aldejohann, denn auf ihre Initiative geht diese Idee zurück.

„Wir sind froh, dass mit diesem Pendelverkehr die Möglichkeit getestet wird, ob man die prekäre Parkplatzsituation am Hiltruper See wenigstens etwas entzerren kann“;, so Ulrich Eckervogt. Bei einem Ortstermin hatten die beiden Politiker angesichts der fehlenden PKW-Abstellmöglichkeiten und vieler deshalb behindernd oder falsch geparkter Fahrzeuge den Shuttle-Bus als mögliche Alternative ins Gespräch gebracht. Nun hat die Stadt mit einem Unternehmer den Pendelverkehr für die Probephase innerhalb der Sommerferien vereinbart: Alle 20 Minuten fährt der Kleinbus mit 15 Plätzen ab Hallenbad zum Freibad und zurück; 50 Cent bezahlt man dafür pro Personen, Kinder bis zehn Jahre fahren sogar umsonst.

„Im Herbst sollen diese Wochenend-Testläufe dann in einem Erfahrungsbericht ausgewertet sein“;, berichtet Heribert Aldejohann, der natürlich hofft, dass aus der Probephase ein regelmäßiges Angebot werden kann. „Übrigens ist der Kleinbus nicht nur für Freibad-Besucher nutzbar. Auch Spaziergänger im Naherholungsgebiet Hohe Ward brauchen sich keine Gedanken mehr zu machen, wo sie an den Wochenenden ihr Fahrzeug abstellen sollen“;, lädt Aldejohann ein, samstags und sonntags zwischen 9.10 Uhr (erste Fahrt ab Hallenbad) bis 19.50 Uhr (letzte Rückfahrt ab Freibad) die 15 Plätze im Kleinbus zu nutzen.